

CDU, SPD, FDP und ~~ÖDP~~

im Ortsbeirat Mainz-Laubenheim

Stadtverwaltung Mainz
10.04 Hauptamt
über Ortsverwaltung Laubenheim
55130 Mainz

17.05.2013

Gemeinsamer Antrag

zur Ortsbeiratssitzung am 07.06.2013

Korrekte Müllentsorgung und Verbesserung des Ortsbildes in Mainz-Laubenheim

Wir bitten die Verwaltung sich dafür einzusetzen, dass der Entsorgungsbetrieb ein plakatives Informationsblatt erstellt und an die Laubenheimer Bürger verteilt, in dem auf kurze und übersichtliche Weise die korrekten Entsorgungswege dargestellt werden und das Bewusstsein für eine saubere und geordnete Entsorgung und die Erhaltung unseres schönen Ortsbildes geschärft wird. Das Blatt sollte im Wesentlichen die beiden folgenden Punkte beinhalten:

- Den gelben Sack nicht schon vor dem Wochenende, sondern erst einen Tag vor Abholung (montags) hinaus stellen.
- Keine illegale Müllentsorgung in diesem Zusammenhang (Sperrmüll, Sonderabfall wie Farbeimer, Restmüll).

Begründung:



Diese Fotos wurden im Abstand von mehreren Wochen aufgenommen - das erste Foto Anfang April. Es handelt sich um die Grünfläche am Beginn der Möhnstraße in Laubenheim. Immer wieder wird dort Sperrmüll und/oder Restmüll abgelegt, in diesem Fall zusammen mit dem gelben Sack. Die Müllabfuhr nimmt solche Sachen nicht mit. Den Sperrmüll hat die Laubenheimer Umweltgruppe entsorgt(!). Der gelbe Sack mit Restmüll und ein Farbeimer lagen länger da. Dann wurde der Eimer in einem Akt von

Vandalismus umgekippt. Der Sack mit Restmüll lag bis zum 22.05.2013 in der Grünfläche, dann wurde er endlich entsorgt.

Außerdem zu bemängeln ist, dass häufig die Anwohner den gelben Sack bereits freitags hinaus stellen, obwohl er erst dienstags abgeholt wird. Hier in der Möhnstraße oder auch in der Deutschhausgasse/Ecke Hans-Zöller-Straße, wo ähnlich verfahren wird, sieht es häufig sehr unschön aus.

Ungeordnete Müllentsorgung ist auch an anderen Stellen in Laubenheim zu beobachten (z.B. Parkplatz K13 – Laubenheimer Höhe, Parkplatz oberhalb des Friedhofs).

Daher bitten wir ein plakatives Informationsblatt zu erstellen und in den Laubenheimer Haushalten zu verteilen. Diese Kampagne soll nicht nur den Einzelnen aufklären, sondern auch evtl. dazu führen, dass nachbarliche Sensibilisierung und Unterstützung der Kampagne erfolgt.

Wie der Müll zu trennen ist braucht nicht dargelegt zu werden. Hierzu gibt es bereits Informationsmaterial.

Für die CDU
Heinrich Webler

Für die SPD
Cläre Holzkämper

Für die FDP
Julia Neuroth

Für die ÖDP
Ulrich Frings